

Inhaltsübersicht

Protokoll der 18. Sitzung

Öffentliche Anhörung: „Die Veränderung des Parteiensystems 1945–1950“	11
---	----

Vorträge

Manfred Wilke	14
„Konzeptionen der KPD-Führung 1944/45 für das Parteiensystem in der SBZ und der Beginn ihrer Umsetzung“	
Hermann Weber	22
„Die Wandlung der SED und ihre Rolle im Parteiensystem“	
Alexander Fischer	30
„Der Einfluß der SMAD auf das Parteiensystem in der SBZ am Beispiel der CDU“	

Zeitzeugen

.	40
-----------	----

Erika Wolf – Dieter Rieke – Wolfgang Schollwer

Berichte: „Stand der Forschung und Archivaufarbeitung zur Geschichte der Parteien in der SBZ 1945–1950“	53
--	----

Beatrix Wrede-Bouvier – Günter Buchstab – Jürgen Frölich

Vorträge

Günter Braun	83
„Die Wandlung der SED 1946–1950 am Beispiel Thüringens“	
Magdalena Heider	89
„Die Rolle des Kulturbundes 1945–1950“	
Lothar Dralle	96
„Funktion und Rolle der Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft und ihrer Vorgängerorganisationen“	

Protokoll der 20. Sitzung

Öffentliche Anhörung: „Die SED-Diktatur – politische, geistige und psychosoziale Unterdrückungsmechanismen/Erfahrungen im Alltag (1. Teil)	111
--	-----

Vorträge

Ehrhart Neubert	115
„Zwischen Anpassung und Verweigerung – der einzelne im realen Sozialismus“	

Wolfgang Templin	122
„Mobilisierungsstrategien und politische Bewußtseinsbildung im realen Sozialismus“	
1. Podium: „Alltagserfahrungen“	150
Karl Nali – Eberhard Wendel – Sigrid Rührdanz – Ralf Hirsch – Ronald Dembicki – Silvia Mangoldt – Götz Gringmuth-Dallmer – Hartmut Neuke – Klaus Pfeumer	
Publikum: Anke Heinze – Herr Vogt – Peter Mebus	
2. Podium: „Alltagserfahrungen“	184
Edeltraud Pohl – Michael Beleites – Jutta Seidel – Herbert Wolf	
Publikum: Roland Bude – Peter Alexander Hussog – Herr Köhler – Herr Seidel – Herr Stimming	
Protokoll der 21. Sitzung	
Öffentliche Anhörung: „Die SED-Diktatur – politische, geistige und psychosoziale Unterdrückungsmechanismen/Erfahrungen im Alltag“ (2. Teil)	219
Vortrag	
Wolfgang Schuller	220
„Repressionsmechanismen in der DDR – Auswirkungen auf den Alltag“	
Podium: „Politische Verfolgung im realen Sozialismus“	228
Eva-Maria Stege – Harry Seidel – Ilona Rothe – Siegfried Schmutzler – Rolf Schällicke – Ulrich Schacht	
Schlußworte	268
Rita Süssmuth – Dorothee Wilms – Markus Meckel – Dirk Hansen – Dietmar Keller – Gerd Poppe	
Protokoll der 22. Sitzung	
Öffentliche Anhörung: „Erfassung und Einbindung des Menschen im SED-Staat: Zur Rolle der Blockparteien und Massenorganisationen“ .	277
Vorträge	
Siegfried Suckut	282
„Die gesellschaftspolitische Funktion und Bedeutung der Blockparteien“	
Peter Joachim Lapp	290
„Die Blockparteien und ihre Mitglieder“	
Hans-Hermann Hertle	301
„Funktion und Bedeutung der Massenorganisationen am Beispiel des FDGB“	

Zeitzeugen	344
Hans-Jörg Graumann – Karlheinz Blaschke – Fritz Gerber – Ulrich Junghanns – Martin Reißmann – Tom Steinborn	
Protokoll der 25. Sitzung	
Öffentliche Anhörung: „Die Machthierarchie der SED“ (1. Teil) . . .	415
Vorträge	
Hermann Weber	421
„Entscheidungsstrukturen in der SED-Führung – Verknüpfung von Partei und Staat in der DDR – Mittel und Wege der sowjetischen Einflußnahme Ende der vierziger Jahre“	
Fritz Schenk	431
„Entscheidungsstrukturen in der SED-Führung – Verknüpfung zwischen Partei und Staat in der DDR – Mittel und Wege der sowjetischen Einflußnahme in den fünfziger Jahren“	
Wolfgang Seiffert	436
„Entscheidungsstrukturen in der SED-Führung – Verknüpfung zwischen Partei und Staat in der DDR – Mittel und Wege der sowjetischen Einflußnahme in den sechziger und siebziger Jahren“	
Thomas Ammer	463
„Fragen zu Struktur und Methoden der Machtausübung in der SED-Diktatur“	
Zeitzeugen	471
Hans Modrow – Günter Schabowski – Karl Schirdewan – Gerhard Schürer – Manfred Uschner	
Protokoll der 26. Sitzung	
Öffentliche Anhörung: „Die Machthierarchie der SED“ (2. Teil) . . .	535
Vortrag	
Gero Neugebauer	536
„Politische und rechtliche Grundlagen der Tätigkeit von Funktionären der regionalen und lokalen Ebenen“	
Zeitzeugen	552
Alfred Dudszus – Erik Enzian – Fritz Krause – Helmut Rehhahn – Helmut Seidel – Roland Wötzel	
Podium	617
Hermann Weber – Alfred Dudszus – Karl Wilhelm Fricke – Armin Mitter – Gerhard Schürer – Wolfgang Schuller	

Protokoll der 27. Sitzung

Öffentliche Anhörung: „Die DDR-Volkswirtschaft als Instrument der SED-Diktatur“	638
---	-----

Vorträge

Gernot Gutmann	641
„Der Einsatz der Volkswirtschaft der DDR für das Erreichen politischer Ziele der SED“	
Harry Maier	651
„Errungenschaften der SED-Wirtschaftspolitik und ihre Bewertung unter marktwirtschaftlichen Gesichtspunkten“	

Zeitzeugen

Rainer Jork – Dietrich Pfeiffer – Wolfgang Prescher – Eugen Riedel – Hanfried John	691
--	-----

Vortrag

Hansjörg F. Buck	729
„Die Sozialpolitik der DDR am Beispiel des Wohnungsbaus“	

Protokoll der 42. Sitzung

Öffentliche Anhörung: „Der Volksaufstand am 17. Juni 1953“	746
--	-----

Vorträge

Rita Süßmuth	747
Rainer Eppelmann	749

Podium

Armin Mitter – Alexander Fischer – Torsten Diedrich – Manfred Hagen – Leo Haupts – Christoph Kleßmann	758
---	-----

Berichte, Expertisen, Gutachten

Thomas Ammer: „Die Machthierarchie der SED“	803
Theoretische Grundlagen – Organisationsaufbau – Grundorganisationen – Kreisparteiorganisationen – Bezirksparteiorganisationen – Parteiführung – Kontrollorgane – Rolle und Situation der Funktionäre – Neuere Literatur	

Lothar Baar/Rainer Karlsch/Werner Matschke: „Kriegsschäden, Demontagen und Reparationen“	868
--	-----

Quellenprobleme und Forschungsstand – Wirtschaftliche Ausgangslage – Beute (Trophäengut) – Demontagen und ihre Folgen – Besatzungskosten – Lieferungen aus der laufenden Produktion – Sowjetische Aktiengesellschaften (SAG) – Sonderfall Wismut AG – Erbeutete Reichsbankkonten und Besatzungsgeld – Außenhandelsverluste – Intellektuelle Reparationen – Auslandsvermögen	
---	--

Georg Brunner: „Staatsapparat und Parteiherrschaft in der DDR“ . . .	989
Die ideologische Begründung der Parteiherrschaft – Verfassungsrechtliche Absicherung – Die theoretische Zuordnung von Partei und Staat – Die praktische Funktionsteilung im politischen System – Das Führungsinstrumentarium der SED	
Christoph Buchheim: „Kriegsschäden, Demontagen und Reparationen. Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg“	1030
Materielle Ausgangslage – Alliierte Reparationsplanung und -Politik bis 1948 – Die Durchführung von Demontagen und Reparationen – Versuch der zahlenmäßigen Abschätzung der Gesamtbelastung	
Hansjörg F. Buck: „Formen, Instrumente und Methoden zur Verdrängung, Einbeziehung und Liquidierung der Privatwirtschaft in der SBZ/DDR“	1070
Sowjetische Beschlagnahmeaktionen und Sequestrierungsmaßnahmen, Überführung in „Sowjetische Aktiengesellschaften“ – Beschlagnahmungs- und Enteignungsmaßnahmen deutscher Verwaltungen – Von der Festigung der „antifaschistisch-demokratischen Ordnung“ zum Aufbau eines sowjet-sozialistischen Gesellschafts- und Wirtschaftssystems 1948/49–1972/73 – Steuern als Klassenkampfinstrument – Diskriminierung durch staatliche Kreditpolitik – Untergang der Privatwirtschaft in der Industrie 1945–1972 – Untergang der Privatwirtschaft in der Bauwirtschaft 1945–1972/73	
Ansgar Diller: „Der Rundfunk als Herrschaftsinstrument der SED“ . . .	1214
Ausgangspunkt: Gruppe Ulbricht in Berlin – Forschungsstand Ost: Integrierte Geschichte des Sozialismus – Forschungsstand West: Disparate Ansätze – SED und Rundfunk	
Rainer Eckert: „Zur Rolle der Massenorganisationen im Alltag der DDR-Bevölkerung“	1243
Organisationsgeschichte von FDGB, FDJ, DSF, DFD, KB u. a. – Massenorganisationen und Alltag	
Alexander Fischer/Martin Reißmann: „Deutschland als Gegenstand alliierter Politik (1941–1949)“	1301
Ausgangspositionen und erste Zielbestimmungen 1941–1943 – Verhandlungen 1943–1945 – Positionen zum Zeitpunkt der deutschen Kapitulation – Die Konferenz von Potsdam – Verhandlungen der Außenminister 1945–1947 – Der alliierte Kontrollrat – Die politische Neuordnung in den Besatzungszonen – Vollzug der staatlichen Teilung	
Jan Foitzik: „Berichte des Hohen Kommissars der UdSSR in Deutschland aus den Jahren 1953/54. Dokumente aus dem Archiv für Außenpolitik der Russischen Föderation“	1350

Dok. 1, 2 und 3: Berichte über die politische und wirtschaftliche Lage der DDR im dritten Quartal 1953 und ersten Halbjahr 1954 – Dok. 4: Über die Lage der Privatunternehmer, Händler und Handwerker in der DDR in Verbindung mit dem neuen Kurs – Dok. 5: Über den Lebensstandard der Arbeiterklasse in der DDR und in Westdeutschland – Dok. 6: Die wirtschaftliche und politische Situation in Westdeutschland im ersten Halbjahr 1954	
Jürgen Frölich: „Transmissionsriemen, Interessenvertretung des Handwerks oder Nischenpartei? Zu Rolle, Bedeutung und Wirkungsmöglichkeiten der NDPD“	1542
Forschungssituation und Quellenlage – Die Anfänge – Selbstverständnis und Programmatik – Mitgliederstruktur – Parteiführung und Parteibasis – Die NDPD im Parteiensystem der DDR – Die NDPD in den Krisen der DDR	
Gernot Gutmann/Werner Klein: „Herausbildungs- und Entwicklungsphasen der Planungs-, Lenkungs- und Kontrollmechanismen im Wirtschaftssystem“	1579
Die Schaffung der Grundlagen in der SBZ 1945–1949 – Zur Entwicklung 1949–1956 – Die Phase der Wirtschaftsreformen 1963–1970 – Rezentralisierung und Kombinarsreform 1971–1989 – Zur theoretischen Begründung des Zusammenbruchs des Systems zentral-administrativer Planung, Leitung und Kontrolle	
Siegfried Heimann: „Die Sonderentwicklung der SPD in Ost-Berlin 1945–1961“	1648
Die Berliner SPD 1945–1948 – Zum Verhältnis der Berliner SPD zu ihren Ost-Berliner Mitgliedern – Organisationswirklichkeit der Ost-Berliner SPD – Umarmungsversuch, Schikanen und Verfolgungen – Die Ost-Berliner Sozialdemokraten nach dem 13. August 1961 – Zur Forschungslage	
Gunter Holzweißig: „Die Presse als Herrschaftsinstrument der SED“	1689
Die Zeitungslandschaft der SBZ/DDR – Die Medienkontrollbürokratie im ZK/SED – Die Funktion des Presseamts – Die Rolle des MfS – Der „sozialistische“ Journalist – Zum Forschungsstand	
Peter Hübner: „Zur Rolle der 'Massenorganisationen' im Alltag des DDR-Bürgers“	1723
Forschungsstand – Fallstudie: Die Rolle der „Massenorganisationen“ im Alltag der Industriearbeiterschaft – Erscheinungsbild und Funktionsweisen der „Massenorganisationen“ im Alltag der DDR-Gesellschaft	
Carlo Jordan: „Umweltzerstörung und Umweltpolitik in der DDR“	1770

- Belastungen von Luft, Wasser und Boden – Zum SED-Chemieprogramm – Der Wismut-Komplex – Zur Energiepolitik der DDR – Das Atomprogramm – Industrialisierung der Landwirtschaft und die Umweltfolgen – Erste Analyse der DDR-Umweltpolitik
- Monika Kaiser: „Herrschaftsinstrumente und Funktionsmechanismen der SED in Bezirk, Kreis und Kommune“ 1791
 Forschungsstand – Zum strukturellen Aufbau der SED: Kompromißcharakter als „Einheitspartei“ – Die Machtinstrumente der SED nach dem Umbau in eine „Partei neuen Typus“ – Handlungsspielräume, Funktionsmechanismen und Arbeitsweise – Das innerparteiliche Informationssystem. – Kaderpolitik und Nomenklatursystem
- Uwe Koch: „Die Baueinheiten der Nationalen Volksarmee – Einrichtung, Entwicklung und Bedeutung“ 1835
 Einrichtung der Baueinheiten: Vorgeschichte – Struktur und Aufgabe – Die Reaktion der Kirchen. – Entwicklung der Baueinheiten in den 60er/70er und in den 80er Jahren – Bedeutung der Wehrdienstverweigerer – Bausoldatenbewegung der DDR
- Peter Joachim Lapp: „Die Nationale Volksarmee 1956–1990“ . . . 1900
 Die Gründung der NVA: Parteiauftrag der SED? – Kommandostrukturen und Teilstreitkräfte – System der politischen Anleitung und Kontrolle – Ausbildung und Erziehung
- Peter von der Lippe: „Die gesamtwirtschaftlichen Leistungen der DDR-Wirtschaft in den offiziellen Darstellungen. – Die amtliche Statistik der DDR als Instrument der Agitation und Propaganda der SED“ . . . 1973
 Was heißt „Fälschung“ von Statistiken? – Wissensstand und Quellen – Beurteilungsmaßstäbe für das Verhalten der DDR-Statistiker – Einflußnahme der SED – Gehorsam und Fälschungsbereitschaft der amtlichen Statistik – Das in Westdeutschland entstandene Bild der DDR – Dokumente
- Peter Ludes: „Das Fernsehen als Herrschaftsinstrument der SED“ . . 2194
 Selbstauswahl, Anleitung, Kontrolle und Zensur – Zur Organisationsstruktur – Journalismus als Klassenkampf – Journalismus als Korruption
- Wolfgang Mühlfriedel: „Herausbildung und Entwicklungsphasen des 'Volkseigentums'“ 2218
 Vorgeschichte der staatssozialistischen Wirtschaftsordnung in der DDR – Grundlegung durch die Deutsche Wirtschaftskommission – Vollständige Ausbildung – Wachstum und Organisation des staatlichen Eigentums in der Wirtschaft in den 70er und 80er Jahren
- Silvia Müller: „Der Rundfunk als Herrschaftsinstrument der SED“ . 2287

Forschungsstand – Rundfunk in der SBZ 1945–1948 – Kaderpolitik und Parteisäuberung 1949–1951 – Bildung des Staatlichen Rundfunkkomitees 1952 – Auswirkungen des 17. Juni 1953 – Der 13. August 1961 – SED-Hörfunkpolitik der 60er Jahre – Invasion der CSSR 1968 – SED-Hörfunkpolitik der 70er Jahre – Die Ausbürgerung Wolf Biermanns und ihre Auswirkungen – Behandlung von Mitarbeitern mit Ausreiseanträgen und systemkritischen Handlungen 1975–1989

Werner Müller: „Entstehung und Transformation des Parteiensystems der SBZ/DDR 1945–1950“ 2327
Parteidiktatur mit Anspruch auf Demokratie – Gründung und Aufbau der KPD – Der Kampf um die Einheitspartei – Die Ausschaltung der Sozialdemokratie – Der scheinbare Kompromiß – Der Führungsanspruch der SED – Das Scheitern der „Parität“ – SED und Besatzungsmacht – Der Fehlschlag des gesamtdeutschen Anspruchs – Kurs auf die Umformung von Staat und Gesellschaft – Der Umbau zur „Partei neuen Typus“ – Die Stalinisierung der SED – Die „führende Rolle“ der SED im Parteiensystem

Christel Nehrig: „Rolle, Bedeutung und Wirkungsmöglichkeiten der Blockparteien – Die DBD“ 2375
Forschungsstand – Gründung der DBD – Soziale Basis – Parteiprogramm – DBD und Demokratischer Block – Verhältnis von Fremdbestimmtheit und Selbstbestimmung – DBD in der Regierungsverantwortung bis 1960 – DBD und Kollektivierung der Landwirtschaft – Wirkungsmöglichkeiten in den 60er und 70er Jahren – DBD und industriemäßige Produktionsmethoden in der Landwirtschaft – Kommunalpolitische Tätigkeit – Auflösung

Gerhard Papke: „Rolle, Bedeutung und Wirkungsmöglichkeiten der Blockparteien – Die LDPD“ 2399
Forschungsstand – Zum Profil der frühen LDPD (D) – Selbstverständnis und Theoriebezüge – Organisatorischer Aufbau und Funktionsabläufe – Zielgruppen, Mitgliederzahlen, soziale Zusammensetzung – Gesamtdeutsche Funktion – Interessenvertretung – Machtteilhabe, Repräsentanz, konsultative Einflußmöglichkeiten – Funktionen der LDPD für ihre Mitglieder – Politische Einstellungen der LDPD-Mitglieder – Die LDPD in der Umbruchphase

Lutz Prietz: „Die Kreisleitungen der SED im politischen Herrschaftssystem in der DDR, ihre Strukturen und Aufgaben. Ein Überblick“ . . . 2464
Forschungsstand – Platz und Funktion von Kreisleitungen in der Hierarchie des Parteiapparates der SED – Die Grundstruktur des Systems von Kreisleitungen in der SED – Zum Wechselverhältnis von

Partei- und Staatsorganen auf Kreisebene – Möglichkeiten und Grenzen der Macht einer Kreisleitung

Michael Richter: „Entstehung und Transformation des Parteiensystems in der SBZ und Berlin 1945–1950“ 2509

Die Gründung der Parteien 1945 – Die Entwicklung des Parteiensystems in der Zeit der beginnenden Ost-West-Konfrontation 1946–1948 – Die Veränderung des Parteiensystems angesichts der Dominanz der sowjetischen Separatstaatsoption ab Sommer 1948 – Forschungsstand

Michael Richter: „Rolle, Bedeutung und Wirkungsmöglichkeiten der Blockparteien – Die CDU“ 2587

Forschungsstand, Phasen und Tendenzen der Entwicklung der CDU seit 1945 – Programm und Organisation – Mitgliederzahlen und soziale Zusammensetzung – Anleitung, Kontrollen und Verbote durch die SED – Personelle und institutionelle Verankerung in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft – Funktionen – Politische Einstellung der Mitglieder und Funktionäre – Die CDU in der Wende

Friederike Sattler: „Die Funktion der Massenorganisationen“ 2639

Gründung und Instrumentalisierung gesellschaftlicher Organisationen – Massenorganisationen im politischen System – Gesellschaftspolitische und soziale Funktionen: Grundfunktionen – Freier Deutscher Gewerkschaftsbund

Alfred Schüller/Hannelore Hamel: „Die Integration der DDR-Wirtschaft in den RGW“ 2692

Transformation der DDR-Wirtschaft als Bedingung für den Beitritt zum RGW – Zur Gründung des RGW im Jahre 1949 – Erste Versuche einer Plankoordination im RGW – Die wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit (WTZ) – Die DDR und die Ansätze einer multilateralen Zusammenarbeit im RGW – DDR und RGW im Wettkampf der Systeme – Verstärkte RWG-Bindung der DDR unter Honecker – Die DDR im RGW: Von der Interessengleichrichtung zum Interessenkonflikt

Adolf Weber: „Umgestaltung der Eigentumsverhältnisse und der Produktionsstruktur in der Landwirtschaft der DDR“ 2809

Sozialistische Begründung zur Neuorganisation der Landwirtschaft – Schaffung der politischen Voraussetzungen zur Einführung des Sowjetmodells der Landwirtschaft – Etappen und Instrumente zur Kollektivierung – Ergebnisse sozialistischer Transformation – Rückblick und Bewertung der Strukturunterschiede

Herbert Wolf/Friederike Sattler: „Entwicklung und Struktur der Planwirtschaft der DDR“ 2889

„Startbedingungen“ – Das Entstehen der Planwirtschaft in der SBZ/DDR nach sowjetischem Modell (1945–1962) – Die Wirtschaftsreformen der 60er Jahre (1963–1970) – Die Rückkehr zur zentral-administrativen Planwirtschaft (1971–1989)

Stefan Wolle: „Die SPD in Ostberlin (1946–1961)“ 2941

Quellen und Forschungsstand – Die Entwicklung 1946–1961 – Die Wiederezulassung der Sozialdemokratie im sowjetischen Sektor und der Beginn des Aufbaus der SPD-Organisation – Das Verhältnis zur sowjetischen Besatzungsmacht bis zur Gründung der DDR – Die SED – Im Fadenkreuz der Stasi – Die Politik der Behörden – Der Organisationsalltag in den 50er Jahren

Vorträge in nichtöffentlichen Sitzungen

5. Sitzung

Alexander Fischer 2994

„Zwölf Thesen zur Geschichte der SBZ/DDR“

Hermann Weber 3003

„Entwicklungsphasen der DDR-Geschichte“

24. Sitzung

Dietmar Keller 3013

„Die Machthierarchie der SED-Diktatur“